

ExpertInnenworkshop "E-Learning und die Herausforderungen von Bologna = E-Bologna?" am 28.02./01.03.2005 an der Universität Frankfurt/M.

Langer, Volkmar:

**"Zum Einsatz von Blended Learning als praxisintegrierende Methode einer
berufsakademischen Didaktik"**

Fallbeispiel/Problemstellung

Zum Einsatz von Blended Learning als praxisintegrierende Methode einer berufsakademischen
Didaktik

Beteiligte Hochschulen und Radius

Arbeitsstelle für Hochschuldidaktik – TU Braunschweig, Prof. Dr. Karl Neumann,
Konstantin-Uhde-Str. 4, 38106 Braunschweig, <http://www.tu-braunschweig.de/afh>
Berufsakademie für Bankwirtschaft, Hilke Anhalt, Hannoversche Straße 149
30627 Hannover, <http://www.ba-bankwirtschaft.de>

Berufsakademie Weserbergland e.V., Dr. Volkmar Langer, Am Stockhof 2, 31785 Hameln,
<http://www.baw-hameln.de>

Welfenakademie, Michael Pätz, Kloster Wöltingerode, 38690 Vienenburg,
<http://www.welfenakademie.de>

Ziele/Effekte

Basis des lernortverbindenden Konzeptes ist ein „Blended Learning“ Ansatz, der klassische
Lernformen mit E-Learning verknüpft. Durch die Integration von E-Learning in die dualen
Bachelor-Programme kann eine kontinuierliche tutorielle Betreuung der Studierenden auch
während der Selbstlern- und Praxisphasen gewährleistet werden.

Status Quo

Eine Dissertation zu o.g. Thema ist seit Oktober 2004 in der Bearbeitung durch Frau Anhalt
(Betreuung: Prof. Dr. Karl Neumann).

Die Berufsakademie Weserbergland hat gemeinsam mit der FHW Berlin und der HfB Frankfurt
ein BLK Projekt „Weiterentwicklung dualer Studienangebote im tertiären Bereich“ mit Start
zum 1. April 2005 beantragt.

Bologna-Bezug

Einführung praxisintegrierender Bachelor-Studiengänge an niedersächsischen Berufsakademien.

Erfahrungen

Die Berufsakademie für Bankwirtschaft greift auf die Erfahrungen bei der Integration von
Blended-Learning in das Aus- und Weiterbildungsprogramm des Genossenschaftsverbandes
Norddeutschland e.V. zurück, deren Projektleiterin Frau Anhalt seit 2001 ist.

Im Rahmen ihres Bachelor-Studienganges wird die Berufsakademie für Bankwirtschaft ein
Blended-Learning-Konzept zur lernortübergreifenden, praxisintegrierenden Betreuung der
Studierenden umsetzen. Die methodisch-didaktische Verzahnung zwischen Online- und
Präsenzphasen führt dabei auch zu einer Veränderung der methodischen Gestaltung der
Präsenz-Lehrveranstaltungen, die durch den zunehmenden Einsatz teilnehmeraktivierender

Methoden gekennzeichnet ist.

Die Berufsakademie Weserbergland hat seit 3 Jahren zur lernortübergreifenden Betreuung ihrer Studierenden die Lernplattform ILIAS (Integriertes Lern-, und Informations- und Arbeitskooperations-System) im Einsatz. Zurzeit werden die ersten Ergebnisse in freien und gebundenen Praxismodulen evaluiert.